



Landkreis Potsdam-Mittelmark

Der Landrat

Fachbereich Sicherheit, Ordnung und
Verkehr

Landkreis Potsdam-Mittelmark · Postfach 1138 · 14801 Bad Belzig

Ministerium für Infrastruktur
und Landesplanung
Herrn Egbert Neumann
Henning-von-Tresckow-Str. 2 - 8
14467 Potsdam

Fachdienst Verkehrsmanagement

Melanie Gäbler

Sachbearbeiter Personenbeförderung,
Verkehrsplanung, Straßenaufsicht

Besucheradresse:

Am Gutshof 1 – 7, 14542 Werder (Havel)

Telefon: 03327/739246

Telefax: 03327/739260

melanie.gaebler@potsdam-mittelmark.de

Unser Zeichen

Datum

10.02.2021

Ihre Anfrage zu Reaktivierungswünschen zu SPNV-Strecken und Halten

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Landkreis Potsdam-Mittelmark begrüßt ausdrücklich die geplante Reaktivierung auf der Bahnstrecke zwischen Beelitz-Stadt und Ferch-Lienewitz. Diese Maßnahme ist auch Bestandteil des Nahverkehrsplanes des Landkreises.

Des Weiteren ist die Reaktivierung der Potsdamer Stammbahn im Abschnitt Berlin-Hauptbahnhof – Berlin-Zehlendorf – Kleinmachnow – Potsdam Gegenstand der Maßnahmenliste unseres Nahverkehrsplanes und wird gemeinsam mit den betreffenden Gemeinden als wichtige Maßnahme erachtet.

Nicht unerwähnt soll an dieser Stelle die Verlängerung der S-Bahnstrecke von Teltow Stadt bis Stahnsdorf, Sputendorfer Straße inklusiver der Einrichtung von B+R und P+R bleiben.

Weitere Maßnahmen unter Berücksichtigung von Reaktivierungen von Strecken und Halte aus dem NVP des Landkreises sind nachfolgend aufgeführt:

- Anbindung an den Flughafen BER und Wiederinbetriebnahme einer Strecke zwischen Michendorf – Saarmund – Flughafen BER/SXF und darüber hinaus. Der Halt Saarmund kann auch zu einem Umsteigeknoten ausgebaut und aktiviert werden. Da ab 2022 der RE 7 mit der geplanten veränderten Linienführung keine direkte Anbindung aus dem LK zum Flughafen mehr ermöglicht, muss bezüglich der unattraktiv verlängerten Fahrtzeit und der Umstiegsvariante über Berlin Ostkreuz eine Änderung erfolgen. Eine ähnliche Verschlechterung ergibt sich auch aus der Veränderung der Linienführung der RB 22 für die Bereiche Michendorf, Seddin, Ferch-Lienewitz, Caputh-Schwielowsee und Caputh-Geltow. Hier ist das Angebot nicht zufriedenstellend und es muss nachgebessert werden.
- Reaktivierung des Haltepunktes Frohnsdorf auf der Linie RB 33 sowie Veränderung deren Linienführung von Jüterbog-Treuenbrietzen-Beelitz-Berlin-Wannsee auf Jüterbog-Treuenbrietzen-Beelitz-Potsdam Hbf.

- Erhöhung der Bedienfrequenz an der SPNV Zugangsstelle Teltow (RE 3, RE4). Die zusätzlichen Halte bieten eine erhebliche Attraktivitätssteigerung für die Fahrgäste.
- Einführung einer neuen Linie RB 37 Beelitz Stadt – Potsdam-Rehbrücke – Berlin-Wannsee und perspektivische Weiterführung nach Berlin- Steglitz als Ersatz für die Verlegung der Linienführung der RB 33 von Berlin Wannsee nach Potsdam Hbf
- Erhöhung der Bedienfrequenz an der SPNV Zugangsstelle Medewitz (RE 7 mit Fahrgastpotenzialen auch in Richtung Dessau)

Darüber hinaus gibt es im Landkreis Potsdam-Mittelmark Ideen für eine Reaktivierung einer SPNV Linie zwischen Treuenbrietzen – Niemegeke – Bad Belzig – Brandenburg. Unter den aktuellen Gegebenheiten sehen wir derzeit aber kein Potential. Sollten sich hier Änderungen in der Betrachtung ergeben, wird der Landkreis eventuelle Planungen durch das Land gerne unterstützen.

Die mit dem Jahr 2022 auf der RE 1 vorgesehene Taktverdichtung ist nur ein Schritt in die richtige Richtung. Immer noch nicht verbessert ist damit die Anbindung der Unterwegsbahnhöfe von Wusterwitz bis Potsdam, die nicht bei jeder Fahrt bedient werden. Hier ist vollkommen unverständlich, dass in den urbanen Gebieten jeder Halt i.d.R. vorgesehen wird, obwohl die innerstädtischen Verkehre häufig enger vertaktete Alternativen bieten, bei der Erschließung in der Fläche die unattraktivere Vertaktung einen Umstieg zu SPNV aber, insbesondere für Pendler, ausbremst. Es wurden hier Kapazitätsengpässe der Berliner Infrastruktur und auch die baulichen Ausführungen der Bahnsteige an den Halten als hindernd ins Feld geführt. Hier muss agiert werden.

Freundliche Grüße

Im Auftrag

Melanie Gäbler
i.V. Fachdienstleiter Verkehrsmanagement